



11.10.2004 von Kommunikation & Fundraising THQ

## **Christliches Netzwerk für MS-Kranke**

Christliches Netzwerk für MS-Kranke: In Herford fand das zweite bundesweite Treffen des christlichen MS-Netzwerks statt. In dieser Selbsthilfegruppe im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden haben sich Christen zusammengeschlossen, die an der unheilbaren Erkrankung des Nervensystems Multiple Sklerose (MS) leiden. Als Referentin sprach Marion Buchheister über widerstandsfähige Menschen, die sogar in Krisensituationen durchhalten, weil sie um einen Sinn im Leben wissen. Wie die selbst an MS erkrankte Autorin sagte, könne man auch trotz Krankheit Zuversicht haben. Zur Bewältigung jeder Krise gehören nach ihren Worten das Loslassenkönnen sowie die Fähigkeit, seine Grenzen durch die Krankheit anzunehmen. In der Aussprache wurde deutlich, dass viele MS-Kranke ihren Glauben als Kraft erleben, die sie aus dem Kreisen um sich selbst befreit und ihnen hilft, nicht aufzugeben.